Mit LeitPilot zum autonomen Stationsbetrieb von Kabinenbahnen

Innovation von LEITNER bringt Automatisierung auf das nächste Level

Moderne Seilbahntechnologien zielen vor allem auf Sicherheit, nachhaltigen Betrieb und die Einsparung von Ressourcen ab. Neuestes Beispiel dafür ist LeitPilot von LEITNER. Die smarte Technologie ermöglicht einen autonomen Stationsbetrieb von Kabinenbahnen und ist sowohl für neue Anlagen als auch für die Nachrüstung von bestehenden Bahnen konzipiert. Damit setzt das Unternehmen seinen Entwicklungskurs konsequent fort und sorgt erneut für eine echte Produkt-Revolution, die sich einfach mit weiteren LEITNER-Innovationen kombinieren lässt. In Österreich wird im kommenden Jahr bereits die erste Anlage mit LeitPilot ausgestattet.

Der Stationsbetrieb herkömmlicher Seilbahnanlagen ist nach wie vor mit einem bestimmten Aufwand an Mitarbeiter-Ressourcen zur Kontrolle des reibungslosen Betriebs verbunden. LeitPilot von LEITNER sorgt nun erstmals dafür, dass der Betrieb in den Stationen der Kabinenbahnen autonom und sicher mit Echtzeitüberwachung erfolgen kann. Die neueste Technologie kann nahtlos in jede LEITNER-Station – egal ob Antriebs-, Umlenk-, Berg-, Tal- oder Zwischenstation – integriert werden und minimiert damit den Personalbedarf.

Neben dem Fokus auf betriebliche Effizienz wurden bei der Entwicklung von LeitPilot auch sämtliche relevante Sicherheitsaspekte in entsprechende Lösungen integriert. So garantieren fortschrittliche LIDAR-Sensoren die Überwachung der Fahrzeuggrube und Kameras den Ein- und Ausstiegsbereich sowie die Stationsumgebung. Daneben zählen auch Begrenzungstüren und Not-Aus-Schalter zu den neu entwickelten Sicherheitseinrichtungen. Dank dieser umfangreichen Schutzmaßnahmen bleiben die Fahrgäste stets innerhalb der festgelegten sicheren Stationsbereiche.

Zudem können sie dank der optimierten Kabinenführungen von LeitPilot einen noch reibungsloseren Ein- und Ausstieg genießen. Diese Führungen stellen sicher, dass die Kabinen im Stationsumlauf bestens stabilisiert sind und sorgen so für ein hohes Maß an Komfort.

Echter Mehrwert für neue Projekte und bestehende Anlagen

LeitPilot kann bei neuen und bestehenden Anlagen integriert werden und lässt sich zudem optimal an unterschiedliche Stationskonfigurationen, wie zum Beispiel auch HCL-Stationen (high capacity loading), anpassen. Die Vielseitigkeit von LEITNER-Kabinenbahnen zeigt sich in der Kombination mit weiteren Optionen wie Stop&Go, EcoDrive, smarten Zutrittskontrollen oder auch optimierten Ticketing-Systemen. LeitPilot schafft dabei den Zutritt zu einer neuen Generation, die mehr denn je auf technologischen Fortschritt in Bezug auf automatisierte Prozesse ausgerichtet ist.

Erstes LeitPilot-Projekt in Schladming

Seine Premiere als Teil einer neuen Anlage wird LeitPilot in der Wintersaison 2025/26 bei der 10er-Kabinenbahn „Senderbahn“ in Schladming am Hauser Kaibling feiern. Damit beginnt zugleich die Ära des autonomen Betriebs mit der neuesten LEITNER-Technologie in einem der bekanntesten Skigebiete Österreichs.

Klaus Hofstätter, Geschäftsführer der Hauser Kaibling Bergbahnen, freut sich auf die technologischen Neuigkeiten im Skigebiet: "Mit der Investition in zwei neue, leistungsstarke Anlagen markieren wir nicht nur die Premiere unserer Zusammenarbeit mit LEITNER, sondern setzen auch auf die Zukunft des autonomen Stationsbetriebs für Kabinenbahnen. Wir sind fest davon überzeugt, dass LeitPilot die Branche maßgeblich prägen wird."

Pressekontakt:

LEITNER
Maurizio Todesco
Head of PR & Corporate Communications
Brennerstraße 34
I-39049 Sterzing (BZ)

Tel. +39 0472 722115
Mob. +39 335 772229
maurizio.todesco@leitner.com

LEITNER
Maria Jäger
Marketing Communication
Michael-Seeber-Straße 1
6410 Telfs

Tel. +43 (0)5262 621 21 3414
maria.jaeger@leitner.com